Julius-Maximilians-
UNIVERSITÄT
WÜRZBURG

Liturgie

Weil kein Platz für sie war…
… in der Kirche?!

Ideen für ein anderes Weihnachten unter den Bedingungen von Corona

Prof. Dr. Martin Stuflesser

UNI WÜ

Ach Weihnachten…!?

Liturgie

UNI WÜ

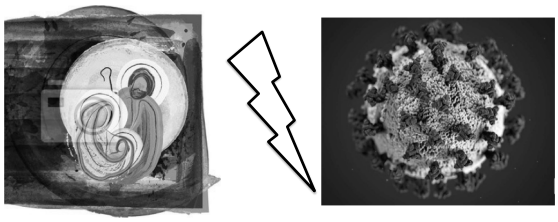
Weihnachten 2020

Liturgie

UNI WÜ

Weihnachten 2020

Liturgie



UNI WÜ

Die Fragen:

Liturgie

- Wie können wir Weihnachten 2020 anders gestalten?
- Welche alternativen analogen oder auch digitalen Orte können wir aufsuchen?
- Welche liturgischen Möglichkeiten gibt es überhaupt?
- Wo ist Platz für Experimente und Unbekanntes?
- Wie können wir die Weihnachtsbotschaft auch missionarisch und diakonisch erlebbar machen?

UNI WÜ

Block 1: Was feiern wir eigentlich an Weihnachten?

Liturgie

Was feiern wir eigentlich an Weihnachten?

- Inkarnation = Menschwerdung Gottes
- Epiphanie = die offenbar werdende Erscheinung des Herrn
- Konzil von Nicaea (325):
  - „Et in unum Dominum nostrum Iesum Christum (...) natum, non factum, unius substantiae cum Patre (quod graece dicunt homousion)“ (DH 125)

Rangordnung der Feste:

- Sonntag (Wochenpascha)
- Das österliche Triduum (Jahrespascha)
- Herrenfeste im Herrenjahr:
  - Weihnachten
  - Darstellung des Herrn (2. Februar)
  - Christkönig
- Feste der Heiligen

Weihnachten im 1.–3. Jh.:

Ab dem 4. Jahrhundert:

- Konzil von Nicaea (325): „Et in unum Dominum nostrum Iesum Christum (...) natum, non factum, unius substantiae cum Patre (quod graece dicunt homousion)“ (DH 125)
- ➔Historisierende Entfaltung
- ➔ Begehung von Teilaspekten der Heilsgeschichte
- (Oder ist Weihnachten am Ende dann doch ein Ideenfest? ☺)

Angleichung der Festkreise:

Ostern:

- 40-tägige österliche Bußzeit
- Karwoche
- 3 österliche Tage
- Pentekoste dauert 50 Tage
- Himmelfahrt

Weihnachten:

- Advent als Zeit der Vorbereitung
- 17.-24. Dezember
- 3 Weihnachtsmessen
- 50 Tage Weihnachtszeit bis 2. Februar
- Epiphanie

Ein Weihnachts-Triduum: die drei Formen des Martyriums

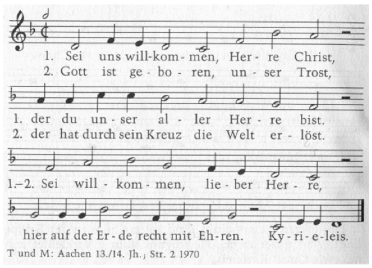
- 26.12.: Hl. Stephanus: willentlich und wirklich
- 27.12.: Johannes der Evangelist: willentlich, aber nicht wirklich
- 28.12.: unschuldige Kinder: nicht willentlich, aber wirklich

Angleichung im Lied:

Exsultet:
- „O selige Nacht...“

Weihnachts-Exsultet:
- Heiligste Nacht!
- Heiligste Nacht! Finsternis weichet, es strahlet hernieder lieblich und prächtig vom Himmel ein Licht; Engel erscheinen, verkünden den Frieden.

Ursprüngliche Form des Weihnachtslobes:



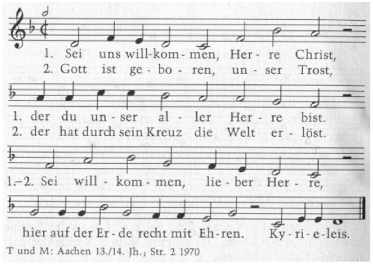
Die drei Weihnachtsmessen:

- Am Tag: Missa in Die = ursprüngliche Festeucharistie
- In der heiligen Nacht: Missa in Nocte = Vigilmesse (➔ Konzil von Ephesus)
- Am frühen Morgen: Missa in Aurora = Stationsgottesdienst

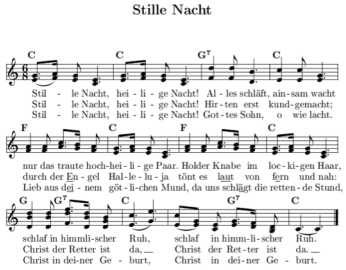
Die Botschaft von Weihnachten:

- Joh 1,1-18: „Im Anfang war das Wort…“
- ➔ gerade kein süßlicher Krippenkitsch!
- Der inkarnierte göttliche Logos!

Vom Kyrios Christus…

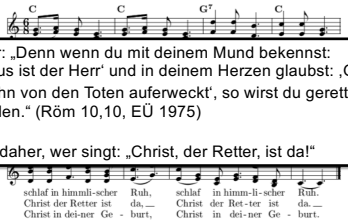


…zum holden Knaben?



…zum holden Knaben?

Stille Nacht



Aber: „Denn wenn du mit deinem Mund bekennst: ‚Jesus ist der Herr' und in deinem Herzen glaubst: ‚Gott hat ihn von den Toten auferweckt', so wirst du gerettet werden." (Röm 10,10, EÜ 1975)

Von daher, wer singt: „Christ, der Retter, ist da!"

Weihnachten 2020?

Block 2: Die liturgische Feier von Weihnachten unter den Bedingungen von Corona

Weihnachten 2020: Plädoyer für ein „Sowohl als auch"!

Weihnachten 2020

Grundsätzlich:

- Hochfest der Geburt des Herrn mit drei Messfeiern (Anmeldung, Einhaltung der sonst üblichen Abstands- und Hygieneregeln etc.)
- Offene Kirchen
- tagsüber pastorales Personal in den Kirchen

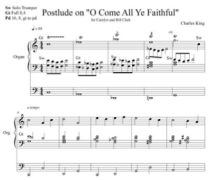
+

Zusätzlich:

- alternative, niedrigschwellige Weihnachtsgottesdienste (Stichwort: praekatechumenale Feierformen)

Weihnachten 2020: Das „Normalprogramm" in Zeiten des Ausnahmezustands

- Bitte **nicht** nur streichen!
- Auch die „normalen" Gottesdienste wollen **gut** und **sinnvoll** vorbereitet sein!
- Das heißt: Es geht **nicht** nur um das Weglassen von Elementen!
- Sondern um ein **phantasievolles** und **kreatives** (Neu-)Gestalten!
- Beispiel: Orgel / Musikalische Gestaltung – anstatt „Stille" und „einfach weglassen" eine Fülle von Möglichkeiten!



Vorgaben: Weihnachten 2020

- Corona-bedingte Regeln (Anzahl, Abstand, Hygiene)
- daraus resultierend: im Freien, kurze Dauer, Wiederholbarkeit
- Im Fokus: zentrale Aspekte der Weihnachtsbotschaft
- leicht nachzufeiern (minimaler technischer und personeller Aufwand)
- „gottvolle und erlebnisstarke" Feier (P. Zulehner)

Modell für einen Weihnachtsgottesdienst 2020

Kreuzzeichen
Begrüßung / Überleitung zum Lesungstext
Lesungstext: Weihnachtsevangelium (Lk 2,1-20)
Lied: „Stille Nacht" oder „O du fröhliche"
Auslegung / Predigt / Meditation
Fürbitten
Vater unser, (Oration / Gebet)
Symbol: Kerze & mystagogische Erschließung
Segen
ggf. Lied: „Stille Nacht"

Modell für einen Weihnachtsgottesdienst 2020

Kreuzzeichen

Begrüßung / Überleitung zum Lesungstext

„Im Evangelium nach Lukas lesen wir, wie sich die Geburt Jesu Christi vor 2000 Jahren zutrug. Wenn wir die Passagen jetzt hören, wird uns die Geburt Christi nochmal gegenwärtig. Lassen wir uns hineinnehmen in dieses Geschehen!"

Modell für einen Weihnachtsgottesdienst 2020

Lesungstext: Weihnachtsevangelium / Lk 2,1-20

- klassisch: als Evangelium verkündigt (z.B. durch einen Diakon)
- Evangelium in Leichter Sprache oder aus einer Kinderbibel vorgetragen (z.B. durch ein Kind)
- pantomimisches Krippenspiel der Kinder zum gelesenen Text
- Weihnachtsgeschichte mit verteilten Rollen lesen (Beteiligung mehrerer Kinder)

Modell für einen Weihnachtsgottesdienst 2020

Lesungstext: Lukas 2 in Leichter Sprache

Jesus wird geboren.
Als Jesus geboren wurde, lebte ein Kaiser. Der Kaiser hieß Augustus. Kaiser Augustus wollte über die ganze Welt herrschen. Dazu brauchte Kaiser Augustus viel Geld.
Darum sollten die Menschen viele Steuern bezahlen. Kaiser Augustus sagte: Alle Menschen sollen in einer Liste aufgeschrieben werden. In der Liste kann ich sehen: Haben alle Menschen die Steuern bezahlt?
Maria und Josef wohnten in Nazaret. Maria und Josef mussten für die Liste bis nach Betlehem laufen. Das ist ein weiter Weg. Für Maria war der Weg sehr schwer. Weil Maria ein Kind bekam…

Modell für einen Weihnachtsgottesdienst 2020

Lied: Antwort / Bekenntnis der Gemeinde

Zwei Optionen:

- Gottesdienst mit nur einem Lied
  → hier „Stille Nacht, heilige Nacht"
- Gottesdienst mit zwei Liedern
  → hier „O du fröhliche"
  → nach dem Segen „Stille Nacht, heilige Nacht"

Musikalische Beteiligung: Instrumentalisten (Trompete, Posaune), Kirchenchöre, usw.

Modell für einen Weihnachtsgottesdienst 2020

Auslegung / Predigt / Meditation

- hierfür könnten mehrere kurze Modellpredigten oder Meditationstexte zur Verfügung gestellt werden
- kurze (!) Erschließung der zentralen Weihnachtsbotschaft: Menschwerdung Gottes bedeutet Hoffnung für die Welt!
- maximal 3-5 Minuten!

Modell für einen Weihnachtsgottesdienst 2020

Fürbitten

- tagesaktuell und auf die gegenwärtige Situation der Pandemie bezogen
- Beteiligung von liturgischen Diensten aus der Gemeinde
- Hinweis auf die Vorschläge aus dem Bistum Trier (https://www.bistum-trier.de/no_cache/glaube-spiritualitaet/gottesdienst/fuerbitten/)

Modell für einen Weihnachtsgottesdienst 2020

Fürbitten, Vater unser, (Oration/Gebet), Segen:

- gewohnter, klassischer Abschluss einer Wort-Gottes-Feier
- bewusst unterbrochen von Symbolhandlung
- Grundsymbol: Licht in dunkler Nacht!
- bewusste Anlehnung an Ostern, Osterfeuer, Osterkerze

Modell für einen Weihnachtsgottesdienst 2020

Kerze & mystagogische Erschließung

Modell für einen Weihnachtsgottesdienst 2020

Kerze & mystagogische Erschließung

Liebe Schwestern und Brüder,
es ist schön, dass wir miteinander diese Feier begangen haben. Auch wenn Weihnachten in diesem Jahr anders ist, als wir es gewohnt sind: Die Zusage, dass Gott Mensch geworden ist, um bei uns Menschen zu sein, gilt immer und allen in jeder Schwierigkeit und Dunkelheit des Lebens!
„Das Volk, das im Dunkel lebt, sieht ein helles Licht" sagt der Prophet Jesaja. Und es ist in diesem Jahr umso wichtiger, wahrzunehmen, dass wir ganz persönlich gemeint sind, und es ist wichtig, dass wir dieses Licht mitnehmen.
Ich wünsche Ihnen, dass Sie diese Zusage Gottes, dieses Licht, mitnehmen können in Ihre Familien, zu Ihren Freunden, vor allem zu denen, die gerade zu Hause sitzen und nicht mit uns feiern konnten.

Modell für einen Weihnachtsgottesdienst 2020

Kerze & mystagogische Erschließung

Damit Sie diese Zusage Gottes auch ganz materiell mitnehmen können, haben wir in diesem Jahr extra eine Kerze mit Jahreszahl gestalten lassen. Sie erinnert jeden, der sie sieht, an dieses Fest der Menschwerdung Gottes in diesem besonderen Jahr.
Nehmen Sie deshalb eine Kerze am Ausgang mit – aber nicht nur für sich selbst eine, sondern nehmen Sie reichlich Kerzen und tragen Sie sie zu Menschen, denen Sie sagen möchten:
„In unserer Dunkelheit gibt es ein Licht – Gott ist Mensch geworden. Fürchte dich nicht!"
Wenn wir nun den Segen Gotte auf uns herabrufen, bitten wir ihn, dass er uns und allen, denen wir es wünschen, schenkt, wofür das Licht der Kerze Zeichen ist: des Friedens, der Hoffnung der Zuversicht und der Zusage Gottes, dass er bei uns ist.
Bringen wir gemeinsam Licht und Segen in diese Zeit, in diese Welt.

Modell für einen Weihnachtsgottesdienst 2020

Gedruckte Kärtchen zur Kerze zum Mitnehmen:

„Das Volk, das im Dunkel lebt, sieht ein helles Licht“ (Jes 9,2).
Oder:
„Fürchtet euch nicht! Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren.“ (Lk 2,10-11)

Vorderseite mit Krippendarstellung oder einem / *dem* Weihnachten-2020-Logo?

Modell für einen Weihnachtsgottesdienst 2020

Segen

Jesus Christus hat durch seine Menschwerdung die Finsternis vertrieben
und diese Nacht erleuchtet mit dem Glanz seines Lichtes;
er mache eure Herzen hell mit dem Licht seiner Gnade.
(Amen.)

Den Hirten ließ er durch den Engel die große Freude verkünden;
mit dieser Freude erfülle er euer ganzes Leben.
(Amen.)

In Christus hat Gott menschliche Gestalt angenommen;
durch ihn schenke er euch Frieden, Hoffnung und Zuversicht.
(Amen.)

Das gewähre euch / uns und allen Menschen
der barmherzige und zukunftsschenkende Gott,
der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.

Modell für einen Weihnachtsgottesdienst 2020

Ggf. Lied: „Stille Nacht, heilige Nacht“

Verteilung der Kerzen und der Kärtchen

Kerzen und Kärtchen bringen die Hoffnungsbotschaft von Weihnachten auch zu den Menschen, die nicht am Gottesdienst teilnehmen können.

Modell für einen Weihnachtsgottesdienst 2020

Kreuzzeichen
Begrüßung / Überleitung zum Lesungstext
Lesungstext: Weihnachtsevangelium (Lk 2,1-20)
Lied: „Stille Nacht“ oder „O du fröhliche“
Auslegung / Predigt / Meditation
Fürbitten
Vater unser, (Oration / Gebet)
Symbol: Kerze & mystagogische Erschließung
Segen
ggf. Lied: „Stille Nacht“

Beispiel: Graffiti Krippe, Wuppertal

Beispiel: Banner Außenfassade Farmstreet Church, London

Hausgottesdienst (Basismodell)

26 FEIER AM HEILIGEN ABEND

1 Die Familie ist Kirche im Kleinen. Daher haben auch Gebet und Gottesdienst in ihr einen Platz. Am Heiligen Abend kann die familiäre Feier mit einer häuslichen Liturgie verbunden werden. Zu ihr zählen Lieder und Gebete, das Evangelium von der Geburt des Herrn und die weihnachtlichen Zeichen und Symbole. Die Krippe steht im Mittelpunkt dieser Feier, denn sie zeigt uns: Der Sohn Gottes wurde Mensch wie wir.

Zu Beginn dieser Feier können noch einmal die Kerzen am Adventskranz entzündet werden. Die Feier kann durch weitere Elemente, z. B. Gedichte der Kinder oder Hausmusik, ergänzt werden.

2 LIED: „Nun freut euch, ihr Christen" *(Nr. 241)*
oder „Es kommt ein Schiff, geladen" (Nr. 236)
„Ich steh an deiner Krippe hier" (Nr. 256)

3 KREUZZEICHEN
V Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.
A Amen.

4 EVANGELIUM Lk 2,1–20
Das Weihnachtsevangelium kann von einem oder mehreren abschnittsweise vorgetragen werden. Zwischen den Abschnitten können bekannte Weihnachtslieder gesungen werden.

V Weil Jesus geboren wurde, feiern wir Weihnachten. Hören wir, was der Evangelist Lukas darüber berichtet:

L In jenen Tagen erließ Kaiser Augustus den Befehl, alle Bewohner des Reiches in Steuerlisten einzutragen. Dies geschah zum ersten Mal; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen. So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete. Als sie dort waren, kam für Maria die Zeit ihrer Niederkunft, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.

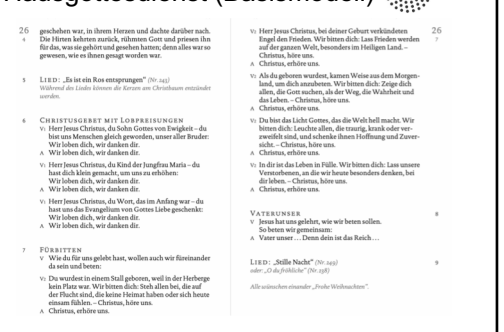
[Jetzt kann das Jesuskind in die Krippe gelegt werden. Lied: „Zu Betlehem geboren" (Nr. 259)]

In jener Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat der Engel des Herrn zu ihnen und der Glanz des Herrn umstrahlte sie. Sie fürchteten sich sehr, der Engel aber sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteil werden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Messias, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt. Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach: Verherrlicht ist Gott in der Höhe und auf Erden ist Friede bei den Menschen seiner Gnade.

[Lied: „Lobt Gott, ihr Christen" (Nr. 243)
oder: „Als ich bei meinen Schafen wacht" (Nr. 246)]

Als die Engel sie verlassen hatten und in den Himmel zurückgekehrt waren, sagten die Hirten zueinander: Kommt, wir gehen nach Betlehem, um das Ereignis zu sehen, das uns der Herr verkünden ließ. So eilten sie hin und fanden Maria und Josef und das Kind, das in der Krippe lag. Als sie es sahen, erzählten sie, was ihnen über dieses Kind gesagt worden war. Und alle, die es hörten, staunten über die Worte der Hirten. Maria aber bewahrte alles, was

Hausgottesdienst (Basismodell)



26 geschehen war, in ihrem Herzen und dachte darüber nach. 4 Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für das, was sie gehört und gesehen hatten; denn alles war so gewesen, wie es ihnen gesagt worden war.

5 LIED: „Es ist ein Ros entsprungen" *(Nr. 243)*
Während des Liedes können die Kerzen am Christbaum entzündet werden.

6 CHRISTUSGEBET MIT LOBPREISUNGEN
V: Herr Jesus Christus, du Sohn Gottes von Ewigkeit – du bist uns Menschen gleich geworden, unser aller Bruder: Wir loben dich, wir danken dir.
A Wir loben dich, wir danken dir.
V: Herr Jesus Christus, du Kind der Jungfrau Maria – du hast dich klein gemacht, uns zu erhöhen: Wir loben dich, wir danken dir.
A Wir loben dich, wir danken dir.
V: Herr Jesus Christus, du Wort, das im Anfang war – du hast uns das Evangelium von Gottes Liebe geschenkt: Wir loben dich, wir danken dir.
A Wir loben dich, wir danken dir.

7 FÜRBITTEN
V Wie du für uns gelebt hast, wollen auch wir füreinander da sein und beten:
V: Du wurdest in einem Stall geboren, weil in der Herberge kein Platz war. Wir bitten dich: Steh allen bei, die auf der Flucht sind, die keine Heimat haben oder sich heute einsam fühlen. – Christus, höre uns.
A Christus, erhöre uns.
V: Herr Jesus Christus, bei deiner Geburt verkündeten Engel den Frieden. Wir bitten dich: Lass Frieden werden auf der ganzen Welt, besonders im Heiligen Land. – Christus, höre uns. 26 7
A Christus, erhöre uns.
V: Als du geboren wurdest, kamen Weise aus dem Morgenland, um dich anzubeten. Wir bitten dich: Zeige dich allen, die Gott suchen, als der Weg, die Wahrheit und das Leben. – Christus, höre uns.
A Christus, erhöre uns.
V: Du bist das Licht Gottes, das die Welt hell macht. Wir bitten dich: Leuchte allen, die traurig, krank oder verzweifelt sind, und schenke ihnen Hoffnung und Zuversicht. – Christus, höre uns.
A Christus, erhöre uns.
V: In dir ist das Leben in Fülle. Wir bitten dich: Lass unsere Verstorbenen, an die wir heute besonders denken, bei dir leben. – Christus, höre uns.
A Christus, erhöre uns.

VATERUNSER 8
V Jesus hat uns gelehrt, wie wir beten sollen. So beten wir gemeinsam:
A Vater unser … Denn dein ist das Reich …

LIED: „Stille Nacht" *(Nr. 249)* 9
oder „O du fröhliche" (Nr. 238)

Alle wünschen einander „Frohe Weihnachten".

Hausgottesdienst (modifiziert)

- Anlehnung an das öffentlich gefeierte Modell
- Aktualisierte, auf die Corona-Situation bezogene Fürbitten
- Einbau des Licht-/ Kerzenritus am Ende der Feier
- Aussendung am Ende der Feier: Das Licht der Hoffnung weitergeben!

Für weitere Infos:

- **Forum Liturgie**
- Diskussionsforum zu aktuellen liturgischen / liturgie-wissenschaftlichen Themen
- Herzliche Einladung!

Weihnachten 2020?!

Graffiti-Krippe, Wuppertal